



## Allgemeine Geschäftsbedingungen Online-Shop

### 1. Anwendungsbereich, Begriffsbestimmungen

- 1.1 Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen („**AGB**“) gelten in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung für die Geschäftsbeziehungen zwischen der FC Viktoria 1889 Frauen-Fußball GmbH (nachfolgend „**FCV**“) und der Kundin / dem Kunden (nachfolgend „**Kundin**“) bezüglich Bestellungen von Waren im Online-Shop unter [www.fcviktoria.com](http://www.fcviktoria.com) („**Online-Shop**“). Abweichende allgemeine Geschäftsbedingungen der Kundin werden nicht anerkannt, es sei denn, der FCV stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.
- 1.2 Diese AGB gelten ausdrücklich nicht für Ticketbestellungen. Diesbezüglich finden spezielle Allgemeine Geschäftsbedingungen Anwendung.
- 1.3 Die Kundin ist Verbraucher, soweit der Zweck der geordneten Lieferungen und Leistungen nicht überwiegend ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Dagegen ist Unternehmer jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die beim Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

### 2. Vertragsschluss

- 2.1 Die Darstellung der Produkte im Online-Shop stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern einen unverbindlichen Online-Katalog dar. Durch Anklicken des Buttons „Kostenpflichtig bestellen“ gibt die Kundin eine verbindliche Bestellung der im Warenkorb enthaltenen Waren ab. Der FCV bestätigt den Eingang der Bestellung unverzüglich per E-Mail; dies stellt noch keine Vertragsannahme dar.
- 2.2 Bevor die Kundin ihre Bestellung an den FCV übermittelt, kann die Kundin mögliche Eingabefehler identifizieren, indem sie die eingegebenen und ihr angezeigten Daten nochmals gründlich liest. Hierzu kann sie auch die Vergrößerungsfunktion des Browsers verwenden. Sie kann Eingabefehler korrigieren, indem sie die hierfür zur Verfügung stehenden Tastatur- und Mausbefehle ausführt, bevor sie das Angebot durch Klicken auf „Kostenpflichtig bestellen“ absendet.
- 2.3 Ein rechtsverbindlicher Kaufvertrag kommt durch eine separate Auftragsbestätigung des FCV zustande, die dieser der Kundin per E-Mail zusendet und den Vertragstext enthält.
- 2.4 Der Vertragsschluss erfolgt in deutscher Sprache.
- 2.5 Der FCV speichert den Vertragstext der Bestellung und sendet der Kundin die entsprechenden Daten in der Auftragsbestätigung per E-Mail zu.

### 3. Lieferung, Warenverfügbarkeit, Eigentumsvorbehalt

- 3.1 Angegebene Lieferzeiten berechnen sich vom Zeitpunkt der Auftragsbestätigung, vorherige Zahlung des Kaufpreises vorausgesetzt. Sofern für die jeweilige Ware im Online-Shop keine oder keine abweichende Lieferzeit angegeben ist, beträgt sie ca. 2-5 Werkzeuge.
- 3.2 Sofern der FCV die bestellte Ware nicht auf Lager hat, wird er die Kundin bei entsprechender Warenverfügbarkeit oder falls die Ware wider Erwarten nicht in angemessener Zeit verfügbar sein sollte, unverzüglich informieren. Im letzteren Fall erstattet der FCV bereits geleistete Zahlungen unverzüglich.



3.3 Die Ware bleibt bis zur vollständigen Zahlung Eigentum des FCV.

#### **4. Preise, Zahlungsmodalitäten**

- 4.1 Die im Online-Shop angegebenen Produktpreise verstehen sich als Bruttopreise in Euro einschließlich der jeweils gesetzlich gültigen Umsatzsteuer. Versandkosten fallen zusätzlich an und werden bei der Bestellung ausgewiesen.
- 4.2 Die zum Zeitpunkt der Bestellung verfügbaren Zahlungsmethoden werden im Bestellprozess angezeigt. Der FCV veranlasst den Versand nicht, bevor die Zahlung auf dem Konto des FCV gutgeschrieben wurde bzw. der FCV eine Zahlungsübernahmebestätigung des entsprechenden Zahlungsdienstleisters erhalten hat.
- 4.3 Die Zahlung des Kaufpreises ist unmittelbar mit Vertragsschluss fällig. Ist die Fälligkeit der Zahlung nach dem Kalender bestimmt, so kommt die Kundin bereits durch Versäumung des Termins in Verzug.
- 4.4 Die Kundin ist zur Aufrechnung gegen Ansprüche des FCV nur berechtigt, wenn ihre Forderungen rechtskräftig festgestellt wurden, der FCV diese anerkannt hat bzw. ihre Forderungen unstrittig sind oder diese dem der Bestellung zugrundeliegenden Vertrag entstammen. Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts ist die Kundin nur berechtigt, wenn dieses auf dem der Bestellung zugrundeliegenden Vertrag beruht.

#### **5. Widerrufsrecht**

Verbraucher\*innen haben ein fristgebundenes Recht zum Widerruf des der Bestellung zugrundeliegenden Vertrages. Die Widerrufsbelehrung und das Formular zur Ausübung des Widerrufs sind der per E-Mail versendeten Auftragsbestätigung zu entnehmen.

#### **6. Gewährleistung**

- 6.1 Die Gewährleistungsrechte der Kundin richten sich nach den gesetzlichen Bestimmungen. Die Kundin hat insbesondere das Recht, bei Mängeln Nacherfüllung zu verlangen und ggf. zu mindern, vom Vertrag zurückzutreten und/oder Schadensersatz bzw. den Ersatz vergeblicher Aufwendungen zu verlangen. Gegenüber Unternehmern beträgt die Gewährleistungsfrist auf vom FCV gelieferte Sachen 12 Monate.
- 6.2 Der FCV übernimmt keine Gewähr für Mängel an der Ware, die aus ungeeigneter oder unsachgemäßer Verwendung, Nichtbeachtung von Anwendungshinweisen, fehlerhafter oder nachlässiger Behandlung sowie durch normale Abnutzung entstanden sind.

#### **7. Haftung**

- 7.1 Ansprüche der Kundin auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche der Kundin aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des FCV, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Eine wesentliche Vertragspflicht ist eine Pflicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet oder deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung die Kundin vertrauen darf.



- 7.2 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet der FCV nur auf den vertragstypischen, bei Vertragsschluss vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- 7.3 Die Einschränkungen der Ziffern 7.1 und 7.2 gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des FCV, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.
- 7.4 Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht, soweit der FCV den Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie für die Beschaffenheit der Sache übernommen hat. Das gleiche gilt, soweit der FCV und die Kundin eine Vereinbarung über die Beschaffenheit der Sache getroffen haben. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes sowie sonstige zwingende gesetzliche Haftungstatbestände bleiben unberührt.

## **8. Kontakt**

Rückfragen und sämtliche Angelegenheiten in Bezug auf Bestellungen im Online-Shop können über die folgenden Kontaktmöglichkeiten an den FCV gerichtet werden:

FC Viktoria 1889 Berlin Frauen-Fußball GmbH  
Kraherstraße 15  
12207 Berlin

Telefon: +49 (30) 75 44 48 98 0

info@fcviktoria.com  
www.fcviktoria.com

## **9. Schlussbestimmungen**

- 9.1 Zur Information über die im Rahmen unseres Online-Shops und die zur Abwicklung des Bestellvorganges erhobenen und verarbeiteten personenbezogenen Daten verweisen wir auf unsere Datenschutzerklärung, die unter [www.fcviktoria.com/Datenschutz](http://www.fcviktoria.com/Datenschutz) abrufbar ist.
- 9.2 Es gelten die zwingenden Rechtsvorschriften desjenigen Landes, in dem die Kundin sich gewöhnlich aufhält. Im Übrigen gilt deutsches Recht. Die Anwendung des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG) wird ausgeschlossen.
- 9.3 Für Lieferung, Leistung und Zahlung ist alleiniger Erfüllungsort der Sitz des FCV.
- 9.4 Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten, die sich aus oder im Zusammenhang mit diesen AGB und/oder deren Gültigkeit oder Rechtsgeschäften auf Grundlage dieser AGB ergeben, ist der Sitz des FCV, es sei denn, die Kundin ist Verbraucherin.
- 9.5 Sollten einzelne Klauseln dieser AGB ganz oder teilweise ungültig sein, berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Klauseln bzw. der übrigen Teile solcher Klauseln nicht. Im Fall der Unwirksamkeit einer Regelung haben die Parteien in gutem Glauben darüber zu verhandeln, diese durch eine solche Regelung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Regelung am nächsten kommt. Entsprechendes gilt auch für eine Lücke innerhalb dieser AGB.